

26. Oktober 1943

Herrn Dr. Fritz Weigle
Befehlshaber des Sicherheitsdienstes Italien
Vittorio Emanuele 11

Verona

Lieber Herr Doktor!

Ich will Ihren Brief vom 22. d. M. sofort beantworten. Herr Förster hat Ihnen schon eine Aufstellung über Ihre Bezüge gemacht und über die Feldpost an Sie abgeschickt. Ob es möglich ist, Ihre Gehaltsfrage auch für den Oktober noch so zu betrachten wie wenn Sie nicht eingezogen wären, kann ich nicht sagen, denn dafür gibt es alle möglichen Bestimmungen, um die ich mich wenig bekümmert habe; Herr Förster wird diese Dinge bereinigen und ausrechnen, er hat Ihnen auch schon in diesem Sinne geschrieben. Ich habe auch einen Bericht von Herrn Bock vom 9. Oktober erhalten, aus dem kaum etwas zu entnehmen war, was nicht auch Sie berichtet haben, er bemerkt nur, daß Ferruccio 17 Kisten abtransportiert habe, die er Bock nicht

Berlin, den 6. Dezember 1940.

Herrn Dr. F. Weigle

Rom.

Sehr geehrter Herr Dr. Weigle!

Am 16.9.d.J. sandte Ihnen Herr Professor Stengel Ihre Besprechung von Sorbelli und Simeoni, Storia di Università di Bologna I. II. zurück mit der Bitte, sie entsprechend zu kürzen. Wir haben sie bis jetzt nicht zurückerhalten, müssen Sie aber nunmehr bitten, wenn Sie noch Wert darauf legen, daß sie im nächsten Heft des "Deutschen Archivs" erscheint, sie uns umgehend gekürzt wieder einzusenden.

Mit verbindlichsten Grüßen

Heil Hitler!

I. A.

J. M. Lümm.